

ZÜRICH, SCHWEIZ, 28. FEBRUAR 2019

ABB und Dassault Systèmes vereinbaren globale Software-Partnerschaft für digitale Industrien

Einzigtiger Kundennutzen durch Kombination des ABB Ability™ Angebots an digitalen Lösungen mit der 3DEXPERIENCE Plattform von Dassault Systèmes

ABB und Dassault Systèmes haben heute eine weitreichende globale Partnerschaft bekannt gegeben, um Kunden aus der digitalen Industrie ein einzigartiges Software-Lösungsportfolio anzubieten. Das Angebot reicht vom Produktlebenszyklus-Management bis hin zu Investitionssicherheit. Die beiden Unternehmen werden ihren Kunden ein umfassendes Angebot an fortschrittlichen, offenen digitalen Lösungen bieten: Diese verbessern die Wettbewerbsfähigkeit von Industrieunternehmen und erhöhen die Flexibilität, Geschwindigkeit und Produktivität der Produktlebenszyklen, der Fertigung und des Betriebs ihrer Produkte.

Die Partnerschaft führt die Stärken der digitalen ABB Ability™ Lösungen und der 3DEXPERIENCE Plattform von Dassault Systèmes zusammen, gestützt auf der starken installierten Basis, der umfassenden Branchenkenntnis und dem weltweiten Zugang zu Kunden beider Unternehmen. ABB nutzt die 3DEXPERIENCE Plattform bereits für die Modellierung und Simulation ihrer Lösungen, bevor diese an Kunden geliefert werden. Mit dieser Partnerschaft wird ABB fortschrittliche digitale Zwillinge entwickeln und ihren Kunden zur Verfügung stellen, so dass diese die Lösungen von ABB und ihre Arbeitsprozesse mit verbesserter Effizienz, Flexibilität und Nachhaltigkeit betreiben können.

Die Unternehmen werden sich in einem stufenweisen Ansatz auf Lösungen für die Fabrikautomatisierung und Robotik, Prozessindustriearomatisierung sowie Elektrifizierung für intelligente Gebäude konzentrieren. Die ersten gemeinsamen Lösungen werden vom 1. bis 5. April 2019 auf der Hannover Messe gezeigt.

„Diese wegweisende Partnerschaft ermöglicht unseren Kunden Innovations- und Wachstumssprünge. Mit unserem Angebot können sie ihre gesamte Wertschöpfungskette grundlegend verändern, um die großen Chancen der industriellen Digitalisierung zu nutzen. Zusammen bieten wir ein offenes, durchgängig digitales Portfolio - vom digitalen Zwilling bis hin zu Investitionssicherheit. So verschaffen wir unseren Kunden einen Wettbewerbsvorteil, der auf unserem kombinierten Angebot, unserer Branchenkenntnis und unserer globalen Reichweite aufbaut“, sagt ABB CEO Ulrich Spiesshofer. „Mit Dassault Systèmes erweitert ABB ihr starkes Partnernetzwerk für die industrielle Digitalisierung, dem unter anderem Microsoft, HPE und IBM angehören. Wir freuen uns sehr darauf, mit dem gesamten Team von Dassault Systèmes weltweit zusammenzuarbeiten, um Innovation und Kundennutzen voranzutreiben.“

„In der Industrie des 21. Jahrhunderts geht es nicht mehr nur um die Fähigkeit, Waren herstellen zu können. Die Marktführer von heute zeichnen sich durch tiefes technisches Know-how aus, damit differenzieren sie sich von ihren Wettbewerbern. Dies geschieht heute infolge der Konvergenz digitaler Technologien, die jeden Aspekt des Industriegeschäfts verändern“, sagt Bernard Charlès, Vice Chairman und CEO von Dassault Systèmes. „Im Zeitalter der Industrie Renaissance ermöglicht der Plattform-Ansatz, dass sich reale und virtuelle Welten gegenseitig informieren und stärken können. Unsere Partnerschaft mit ABB wird auf jahrzehntelange

kombinierte Expertise zurückgreifen und Kunden dabei unterstützen, von diesem enormen, dynamischen Trend maximal zu profitieren.“

In der hoch automatisierten Industrie von heute helfen digitale Fabrikationsmodellierung und flexible robotergetriebene Fertigungssysteme den Unternehmen dabei, mehr Design-Iterationen schneller und mit solideren Designs zu erstellen. Dies wiederum trägt dazu bei, die Verlagerung von der Massenproduktion hin zur individualisierten Fertigung in großer Stückzahl zu beschleunigen, bei der Waren in einer größeren Vielfalt und in kleineren Chargen sowie in kürzeren Produktlebenszyklen hergestellt werden. Für viele Hersteller sind die Kosten für Ausfallzeiten in den letzten Jahren dramatisch gestiegen, da die Just-in-Time-Lieferung zur Norm geworden ist. Eine Stunde Ausfallzeit an einem modernen Produktionsstandort kann mehr als eine Million US-Dollar kosten.

ABB verfügt mit ABB Ability™ bereits über ein führendes digitales Lösungsangebot für die Industrie. Es wurde 2017 auf den Markt gebracht und bietet mehr als 210 digitale Lösungen für die Planung, den Aufbau und den Betrieb von Industrieprozessen mit höherer Produktivität und Sicherheit zu niedrigeren Kosten.

Dassault Systèmes arbeitet mit Unternehmen aller Größen in elf Branchen zusammen, um sie dabei zu unterstützen, den neuen Herausforderungen im aktuellen Zeitalter der Industrie Renaissance zu begegnen. Die 3DEXPERIENCE Plattform integriert alle Technologien und Fähigkeiten, um Wissen und Know-how in einer zusammenhängenden digitalen Innovationsumgebung zu nutzen, damit digitale Kontinuität vom Konzept über die Fertigung bis hin zum Endanwender und zurück möglich wird. Industrieunternehmen können die 3D-Anwendungen der Plattform integrieren, um einen digitalen Zwilling zu schaffen: Dieser holt Erkenntnisse und Know-how aus ihrem gesamten Ökosystem ein, misst, bewertet und prognostiziert die Leistung industrieller Maschinen und Anlagen und hilft dabei, deren Betrieb auf intelligente Weise zu optimieren.

Die Partnerschaft von ABB und Dassault Systèmes fokussiert sich im ersten Schritt auf folgende Themen:

Fabrikautomatisierung und Robotik

Erfahrungen durch digitale Zwillinge zur durchgängigen Optimierung von Prozessen und Systemen in Kombination mit der Flexibilität der Roboterautomatisierung werden Unternehmen die Agilität geben, sich an immer dynamischere Märkte anzupassen. Dazu gehören betriebsfertige Produktionslösungen und -dienstleistungen sowie eine gemeinsame Beratung bei der Transformation von Industrieunternehmen, um die Einführung neuer Produkte zu optimieren und zu beschleunigen. Elektronikhersteller können die Produktion neuer, aber kurzlebiger Produkte schnell steigern, während Lebensmittelverarbeiter zwischen lokal zugeschnittenen saisonalen Angeboten wechseln können und gleichzeitig mit hoher Geschwindigkeit weiter produzieren. In hochautomatisierten Branchen wie der Automobilindustrie ermöglicht der digitale Zwilling von Fabriken eine integrierte Konstruktions- und Fertigungsumgebung, um neue Montageprozesse mit flexiblen und rekonfigurierbaren Zellen zu unterstützen. Es ermöglicht auch die Verbindung separater Systeme, z. B. die Anbindung von Systemen für die Logistikautomation an Fertigungsroboter, die für eine optimale Produktionsleistung auf eine exakte Teilezustellung angewiesen sind.

Intelligente Gebäude

Die digitale Partnerschaft zwischen Dassault Systèmes und ABB rund um digitale Zwillingssysteme wird einen nahtlosen Arbeitsablauf bei der Planung, dem Engineering und dem Betrieb von Gebäuden sowie vernetzte nachhaltige Transportlösungen ermöglichen. Die verfügbaren Informationen in Kombination mit dem virtuellen Universum 3DEXPERIENCE® von Dassault Systèmes ermöglichen auch eine stärkere Interaktion der Kunden während der Entwurfsphasen sowie während des Betriebs.

Prozessindustrie: Beispiel Bergbau

Der Wettbewerbsdruck in verarbeitenden Industrien wie beispielsweise dem Bergbau erfordert, dass Unternehmen ständig nach neuen Wegen suchen, um die Sicherheit, Produktivität und Energieeffizienz von Standorten zu erhöhen und gleichzeitig die Kosten und das Risiko des täglichen Betriebs zu senken. Ein digitales Modell der Untertageumgebung in Verbindung mit Minenplanungs- und -steuerungssystemen würde den Energiever-

brauch und die Minenautomatisierung optimieren sowie Minenbetreibern ermöglichen, die Produktion in Echtzeit zu überwachen und zu optimieren, während sie virtuelle Simulationen zukünftiger Szenarien durchführen können.

###

ABB (ABBN: SIX Swiss Ex) ist ein wegweisender Technologieführer in den Bereichen Stromnetze, Elektrifizierungsprodukte, industrielle Automation sowie Robotik und Antriebe und bedient weltweit Kunden in den Bereichen Energieversorgung, Industrie, Transport & Infrastruktur. ABB setzt auf eine über 130-jährige Innovationsgeschichte und schreibt heute die Zukunft der industriellen Digitalisierung mit zwei klaren Aussagen: Strom aus jedem Kraftwerk in alle Steckdosen zu bringen und die Industrie von der Rohstoffindustrie bis hin zu Endprodukten zu automatisieren. Als Titelpartner der ABB Formula E, der vollelektrischen internationalen FIA Motorsportklasse, versucht ABB, die Grenzen der Elektromobilität zu überwinden, um zu einer nachhaltigen Zukunft beizutragen. ABB ist in mehr als 100 Ländern mit rund 147.000 Mitarbeitern tätig. www.abb.de

Dassault Systèmes, „The 3DEXPERIENCE Company“, ermöglicht Unternehmen und Menschen durch virtuelle Welten, nachhaltige Innovationen tatsächlich erlebbar zu machen. Seine weltweit führenden Lösungen verändern die Art und Weise, Produkte zu entwickeln, zu produzieren und zu warten. Die Lösungen von Dassault Systèmes fördern die soziale Innovation und erweitern damit die Möglichkeiten für die virtuelle Welt, die reale Welt zu verbessern. Der Konzern bringt Mehrwert für über 250.000 Kunden jeder Größe und in allen Branchen in mehr als 140 Ländern. Weitere Informationen unter www.3ds.com/de.

3DEXPERIENCE, das Compass Logo und das 3DS Logo, CATIA, SOLIDWORKS, ENOVIA, DELMIA, SIMULIA, GEOVIA, EXALEAD, 3D VIA, BIOVIA, NETVIBES und 3DEXCITE sind eingetragene Warenzeichen von Dassault Systèmes oder seinen Tochterunternehmen in den USA und/oder anderen Ländern.

Pressekontakt bei ABB

ABB Media Relations media.relations@ch.abb.com +41 (0) 43 317 71 11

Pressekontakt bei Dassault Systèmes

Carola von Wendland (Dassault Systèmes) carola.vonwendland@3ds.com +49 (0) 89 960 948-376
Fabian Fruhmann (Flutlicht GmbH) f.fruhmann@flutlicht.biz +49 (0) 911 47495-28